

Breakaway Zivilisationen

Alte Kulturen leben im Innern der Erde

März 2016

Die gefallenen Engeln

Jeder Bibelleser dürfte schon mal etwas von den gefallenen Engeln gelesen haben, die gegen "Gott" sündigten.

1Petr 3 (Schöningham)

[19](#) In ihm ging er hin und predigte den Geistern^(*) im Gefängnis,
[20](#) die einst ungehorsam waren, als Gott in den Tagen Noachs langmütig wartete, während die Arche bereitete wurde. In sie gingen nur wenige hinein, nämlich acht Seelen, und wurden durch das Wasser hindurch gerettet;

(*) Vergleiche 1. Mose 6,2u4

Zur Strafe setzte "Gott" sie IN der Erde (also unter deren Oberfläche) fest. In Ketten und Fesseln wie es so schön heißt. - Auch wenn in diesen alten Berichten (von denen auch viele Mythen berichten) nur ein kleiner Teil Wahrheit an die Oberfläche gespült wird, scheint es sich um Fakten zu handeln, die es wert sind, einmal genauer betrachtet zu werden.

Schutz vor Erdkatastrophe

In der Großen Flut (Sintflut, Kataklysmen, Erdkatastrophe) sollen alle Menschen bis auf einige wenige, (nach der Bibel nur acht Menschen) die Katastrophe überlebt haben. - Das ist aber nur die halbe Wahrheit, denn die "Götter" (also jene, die gesündigt haben sollen) überlebten gleichfalls, und zwar im Innern der Erde. Hier hatten sie Schutz vor all dem was an der Oberfläche geschah, und hier hatten sie sich in Folge eingerichtet. Dort leben sie immer noch.

Orte der Sicherheit

Es ist sehr wahrscheinlich, dass sich zuvor ebenfalls schon Menschheiten (für mich sind Götter auch nur Menschen) ins Innere der Erde abgesetzt hatten. Entweder um dort Schutz vor ewigen Feindschaften mit anderen Völkern zu suchen oder aber um sich dort vor Gefahren aus dem Weltraum in Sicherheit zu bringen. / Es dürfte sich herumgesprochen haben, dass es spätestens seit den 50ern riesige Bauprojekte unter der Erde gibt. Hier werden eine Vielzahl von Städte errichtet, die als Zuflucht für eine erwartete Gefahrenzeit gedacht ist; dieses vorzugsweise in den USA.

Sie leben noch

Genauso wie man in diesen Tagen Vorbereitungen trifft, eine gewisse Auswahl von Menschen sicher durch eine Katastrophe zu bringen, so haben selbiges in prähistorischen Zeiten andere Völker auch schon getan. Und wie es so schön heißt, und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch Heute. Womit sich der Kreis wiederum schließen würde, denn einige dieser "abtrünnigen" Zivilisationen existieren tatsächlich auch heute noch.

Sie sind die Götter

So wie es aussieht, dürfte auf diese "Innererdler" ein großer Teil des UFO und auch Alienszenarios zurückzuführen sein. Man darf annehmen, dass viele Alienkontakte sich auf Kontakte mit Innerirdischen reduzieren lassen. Die Benutzung von UFOs impliziert noch lange nicht eine Herkunft von fernen Planeten und Sonnen. Sie mögen auch etwas anders als wir

aussehen; ja, sie haben auch Fähigkeiten die uns fern sind, sie haben Technik, die uns um Äonen voraus ist und sie leben deutlich länger als wir Menschen von der Oberflächenerde.

Gut oder böse?

Dieser Frage werden wir uns früher oder später stellen müssen. Zumindest sind sie nicht so primitiv im Denken wie wir, andernfalls hätten sie sich nämlich sonst schon längst gegenseitig ausgerottet. In der vergangenen Zeit sind sie für uns dumme Oberflächenmenschen oft als Götter oder Engel in Erscheinung getreten. Sie hatten ihre Kontaktler (Propheten) die natürlich in ihrem Sinne agierten (so wurden sie konditioniert) und haben dementsprechend auch ein positives Bild von ihren Herren (Göttern) geschrieben. Aber ist ihr Tun wirklich immer gut gewesen?

Ansichtssache

Das mag natürlich auch Ansichtssache sein, denn immer wenn sie ins Geschehen der Erdlinge interveniert haben, dann werden sie einige begünstigt haben, andere wurden hingegen benachteiligt! Bestens bezeugt durch viele Bibelgeschichten rund um das Volk der Israeliten, die aber auch bezeugen, dass ihr Gott sehr grausam sein konnte; einigen wenigen brachte ER Vorteile und vielen nichts als Vertreibung und Vernichtung. Spätestens an dieser Stelle stellt sich die Frage nach den guten oder bösen Göttern. Das ist ein Politikum! Genauso ist es doch auch unter sich bekriegenden Völkern auf der Erde.

Propaganda

Beispiel Syrien: Werfen die USA dort Bomben auf Städte, dann sind das gute Bomben, weil diese den rechtmäßig gewählten Machthaber Assad schwächen. Werfen hingegen die Russen Bomben auf Städte, dann sind das böse Bomben, weil sie Terroristen, die gegen Assadregime kämpfen, treffen. - Reine Kriegspropaganda und von wem haben wir das gelernt?

Götterkriege

Die Geschichte bezeugt sehr viele Eingriffe der "Götter" ins politische Machtgefüge, selbiges auch in unserer jungen Vergangenheit. Auch der zweite Weltkrieg war ein Krieg, der die Handschrift der "Götter" trug. Zumindest waren sie daran in Teilen beteiligt. - Also, anstatt die Menschen in ihren kriegerischen Auseinandersetzungen gewissen Einhalt zu gebieten, haben einige "Götter" sogar dabei mitgewirkt, dass sie noch viel gefährlichere Waffen produzieren konnten. Und wem hat das letztendlich genützt? Den Menschen bestimmt nicht, oder sahen die "Götter" darin so etwas wie ihren Zeitvertreib(Kriegsspiele) mit dem richtigen Adrenalinausstoß?

Kritik!

Sie müssen sich Kritik gefallen lassen, IHR Auftreten, IHR Handeln, IHRE Lehren gehören beurteilt. Ich will nicht ausschließen, dass von IHNEN auch gute Taten und Einflüsse ausgingen. Doch auch die guten Taten will ich nicht als diese anerkennen, wenn sie uns im gleichen Zuge belogen haben. Sich als "Gott" darzustellen, der alles sehen kann, der Macht über die dummen Menschen hat, der erwartet, dass die Menschen ihren Göttern gehorchen und ihnen dienen; das ist ein schäbiges Auftreten, das ist eines "Gottes" nicht würdig.

Wer ist der Teufel?

Jetzt werden einige sagen, ja, das ist nicht der "liebe Gott", das ist der Teufel mit seinem Gefolge, denn jenen haben SIE in die Hölle (Erdinnere) verbannt. OK, doch frage ich dann, was ist der Unterschied zwischen einem Teufelsengel und einem Gottesengel? Das ist wie mit den guten und bösen Bomben, das ist ein Politikum, das ist aus meiner Sicht reine Propaganda. So gesehen könnte nämlich der "Teufel" nicht weniger verwerflich sein als die Götter die sich als die GUTEN darstellen. Zumindest hat der eine "GUTE" Gott, der Gott des AT, durch sein Handeln offenbart, dass er kriegerisch ist, dass er Gehorsam erwartet, dass er parteilich ist nicht umsonst sieht man in IHM einen grausamen Gott.

Zitat aus: "Werden sich die Zivilisationen der Inneren Erde bald der Welt offenbaren?"

Gefunden unter:

Unterirdische Lebensräume

Wilcock ist überzeugt, dass in der langen Geschichte unseres Planeten zahlreiche Hochkulturen wie die Atlanter in den Untergrund gingen, um die chaotischen Zeiten zu überleben, die auf der Oberfläche unseres Planeten herrschten. Schliesslich entschieden sie, sich in ihrem neuen unterirdischen Lebensraum niederzulassen.

Unterirdische Tunnel

Die Existenz der unterirdischen Tunnel und Gänge war über Jahrhunderte ein Thema in vielen Debatten. Alte Zivilisationen auf der ganzen Welt sprechen von diesen Eingängen, die zu ganzen neuen Reichen führen, die sich weit unter der Oberfläche des Planeten befinden.

Unterirdische Städte

Die antiken Menschen in der Türkei scheinen diese Legenden durch den Bau riesiger unterirdischer Städte neu erschaffen zu haben. Dazu gehören Derinkuyu oder die grösste jemals in der Türkei gefundene unterirdische Stadt in der Nähe von Kappadokien.

Man war schon da

Wilcock glaubt, dass die Regierung von deren Präsenz Kenntnis hat – auf Grund ihrer versehentlichen Entdeckungen während ihrer heimliche Projekte beim Aufbau der Geheimen Untergrundbasen.

Im Interview mit Coast to Coast behauptete Wilcock:

"Sie haben diese Tunnelbohrmaschinen und manchmal sind sie eben irgendwo damit zu Orten durchgebrochen, wo sie nicht hätten sein sollen und es waren schon Leute da."

Es wird gefährlich für sie

Unter Berufung auf die Aussagen des Kontaktlers Corey Goode behauptete Wilcock, dass die fragile Beziehung zwischen den Menschen der inneren Erde und den Menschen, die auf der Oberfläche leben und von deren Existenz wissen, in der letzten Zeit gebrochen war.

"Der militärisch-industrielle Komplex hat früher mit diesen Leuten gearbeitet und hatte Verträge mit ihnen und versucht nun, sie zu töten", sagte Wilcock.

Ersuchen Hilfe aus dem Kosmos

Aus diesem Grund, so Wilcock, sind diese Innere-Erde-Zivilisationen zusammengelassen, um auf die grosse Bedrohung zu reagieren, die in der letzten Zeit auftauchte. Deswegen wendeten sie sich an interstellare Wesenheiten in Hoffnung auf die Hilfe bei ihrem Kampf gegen die Kräfte, die sie zu zerstören versuchen.

Ihre Gegenleistung

Gemäss Schriftstücken von C2C, erklärte Wilcock, dass ein lange versuchtes Treffen zwischen den beiden Gruppen schliesslich abgehalten wurde und Goode durfte den Austausch beobachten.

Eine erstaunliche Bitte wurde von den interstellaren Wesenheiten nach der Sitzung vorgebracht. *Wilcock sagte: "Die Innere-Erde-Menschen kamen ziemlich geschockt heraus. Sie wurden aufgefordert, sich uns als Teil der Offenlegungen selbst zu zeigen.*

Sollte die unterirdische Zivilisation der Aufforderung nachkommen, so werden wir herausfinden, dass die unterirdischen Basen viel umfangreicher und viel älter sind, als wir dachten."

Schock???

Wenn also die Innerirdischen geschockt sind, dass man von ihnen erwartet, dass sie sich uns gegenüber offenbaren müssen, dann zeigt das doch, dass sie damit ein Problem haben werden!

- Ihr Versteckspiel ist dann zu Ende.
- Ihre Zeit ist dann abgelaufen, sich als Gott (oder Engel des Lichts) zu präsentieren.
- Sie dürfen sich dann auch nicht mehr als Außerirdische erkennen geben.
- Sie werden Federn lassen müssen, ihre Taten von einst werden offen gelegt werden.
- Auch alle Religionen gehen letztendlich auf IHR Konto Sie tragen so gesehen die Hauptschuld für all das Blut welches auf der Erde vergossen wurde.

Unter Vorbehalt

Das war jetzt ein grober "Rundumschlag". Denkbar auch, dass ich einigen Breakaway-Fraktionen Unrecht getan habe, doch solange man Informationen zum Thema zurück hält und solange Desinformation vorherrscht, sind mir die Hände gebunden präziser auf das Geschehen einzugehen.

Also macht Euch öffentlich, steht zu dem was ihr uns (der Oberflächenbevölkerung) angetan habt.

Es dürften noch weitere Artikel (von mir und anderen) geschrieben werden, die sich dieses Themas annehmen.

Passend zum Thema siehe auch:

[Im Bucegi-Gebirge versteckt liegt unsere wahre Geschichte](#)

[\(zum Menü dieser Themenreihe\)](#)

Autor: B. Freytag
www.fallwelt.de/innerirdische/alteKulturen.htm